

## Gold im Schatten des Aktienhochs:

### Warum institutionelle Anleger jedoch auf Sicherheit setzen

Pretoria, 28. Mai 2025 - Der Goldpreis bewegt sich derzeit seitwärts bei rund 3.350 US-Dollar pro Unze.

Trotz der ruhigen Preisentwicklung bleibt das *Edelmetall im Fokus vieler Großanleger*.

Parallel dazu verzeichnet der Aktienmarkt nach den Turbulenzen der letzten Monate wieder eine spürbare Erholung. Die Kurse zahlreicher Indizes sind wieder gestiegen, hauptsächlich durch die Käufe von Privatinvestoren.

### Zwei verschiedene Strategien: Kleinanleger kaufen, Großanleger sichern ab

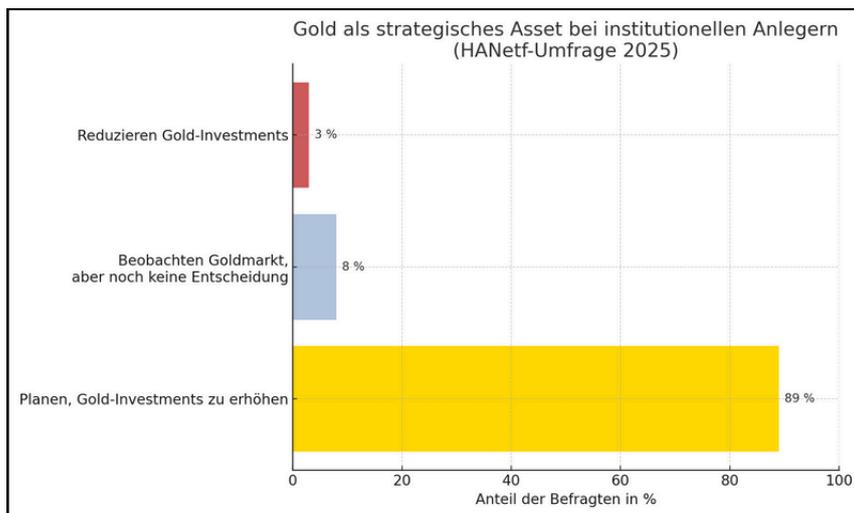
Tatsächlich zeigt sich eine interessante Marktverzerrung:

Während Privatanleger wieder verstärkt in Aktien investieren, angelockt durch gesunkene Kurse und die Hoffnung auf eine baldige Rallye, ziehen sich viele institutionelle Investoren aus dem Aktienmarkt zurück. Zahlreiche Fondsmanager, Pensionskassen und Vermögensverwalter nutzen das derzeitige Kursniveau, um Aktienpositionen zu reduzieren und Kapital in sicherheitsorientierte Anlagen umzuschichten.

*Das zentrale Ziel: physisches Gold.*

Der weltgrößte Gold-ETF "SPDR Gold Shares" meldete kürzlich Zuflüsse von über 700 Millionen US-Dollar, nachdem es zuvor wochenlang zu Abflüssen gekommen war.

Eine Umfrage von HANetf unter institutionellen Anlegern ergab, dass 89% der Befragten planen, ihre Goldpositionen innerhalb der nächsten zwölf Monate auszubauen.



Quelle: HANetf-Investorenumfrage 2025, grafische Darstellung

Auch Zentralbanken weltweit, allen voran in China, Indien und der Türkei, erhöhen ihre Goldreserven kontinuierlich, mit Käufen von über 700 Tonnen pro Quartal.

Diese Entwicklung zeigt klar: *Hinter der Fassade scheinbarer Markterholung findet eine stille Umschichtung statt*. Gold wird im Hintergrund als langfristige Sicherheitsreserve massiv aufgestockt. Zwar ist der Preis aktuell stabil, doch die starke Nachfrage signalisiert eine wachsende Unsicherheit über die Stabilität der Finanzmärkte und ein steigendes Bedürfnis nach Krisenabsicherung.

### Fazit: Gold bleibt das Rückgrat langfristiger Sicherheit

Obwohl der Goldpreis aktuell keine großen Sprünge macht, ist die physische Nachfrage im Hintergrund enorm. Für die Goldproduzenten ist das aktuelle Marktumfeld ein Gewinn: Hohe Goldpreise kombiniert mit niedrigeren Betriebskosten sorgen für eine beeindruckende Rentabilität.